Chronik der Berner Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 48: **Kunst und Künstler in Thun**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Elektrische
Bastler-Säge
220 Volt
Fr. 85.—
Franz Carl Weber
BERN
Marktgasse 40

Hut, Hemd, Krawatte
nur im Spezialgeschäft
Chapellerie - Chemiserie
ZURBRÜGG SÖHNE
Spitalgasse 2

Vasen, Krüge, Teller, Schalen
handgedreht und handbemalt.
zu bescheidenen Preisen bei
Samen-Hummel
Zeughausgasse 24, Bern.

Fische-Geflügel
ANDRÉ DIEHL
Platanenweg 8 (Lorraine)
Tel. 2 42 89
Dienstag, Freitag, Samstag
Fischstand a. d. Waisenhausplatz
BERN
Fischfilets
auch paniert wieder erhältlich

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

18. Nov. *Ins* beschliesst die Durchführung von *Staatsbürgerkursen.*
— *Kirchberg* richtet parallel zum Staatsbürgerkurs ein *Jugendparlament* ein.
19. Nov. Der Verwaltungsrat der Bernischen Kraftwerke teilt dem bernischen Regierungsrat mit, dass er beabsichtige, die eingereichten Konzessionsgesuche für die *Ausnützung der Simmentaler* Wasserkräfte zurückzuziehen.
— In *Täuffelen* am Bielersee wird der 41jährige Käser Walter Burla-Marolf *von seiner Frau erschossen,* worauf diese sich mit der gleichen Waffe das Leben nimmt.
20. Nov. Die Kirchgemeinde *Steffisburg* beschliesst, im Kirchturm ein *elektrisches Läutwerk* einrichten zu lassen.
— Die Direktion der Berner-Alpenmilch-Gesellschaft *Konolfingen* eröffnet ihr *Kasino.*
— Das Hotel Belvedère in *Kandersteg* ist nun *dem Erdboden gleichgemacht* worden.
— Der *Thuner Stadtrat* setzt in der Budgetberatung den *Steuerfuss* auf 2,3 Einheiten fest, entgegen einem bürgerlichen Antrag, der eine Steuerreduktion um 0,1 vorschlug.
— In *Puntrut* wird der 44jährige ledige Jean Cognia von *einem Zug erfasst* und auf der Stelle getötet.
21. Nov. Auf Beatenberg findet die konstituierende Versammlung der *A.-G. Sportbahn Beatenberg—Niederhorn* statt.
— Im Zuge der Säuberungsaktion sind aus dem Kanton Bern vom 10. Oktober bis 20. November *28 im Kanton wohnhafte Ausländer* ausgewiesen worden und haben die Schweiz verlassen.
22. Nov. In *Biel* beschliesst eine öffentliche, von Jugendlichen aller Parteirichtungen besuchte Versammlung die Gründung eines *Jugendparlaments.*
23. Nov. Die ausserordentliche Delegiertenversammlung des Bernischen Kantonalturnvereins beschliesst, im Jahre 1946 wieder einmal ein *Kantonalturnfest* abzuhalten und dieses in *Herzogenbuchsee* durchzuführen.
24. Nov. In *Spiez* treffen *120 Schweizer Rückwanderer* aus Deutschland ein und werden im Hotel Eden-Kurhaus untergebracht. Damit beherbergt Spiez in Rückwandererheimen über 200 Insassen.

STADT BERN

18. Nov. Der *Berner Stadtrat* tritt in die Behandlung des *Gemeindevoranschlages* für 1946 und die Vorlage für *Ausrichtung erhöhter Teuerungszulagen* an das Gemeindepersonal ein. Mehrheitlich angenommen werden Postulate über die Ausrichtung von *Stipendien* an Studierende und für die Berufsbildung. Erhöht werden die *Subventionen* an die städtischen Musikkorps und Dilettantenorchester von 18 000 auf 40 000 Fr. Nach längerer Debatte wird die Erhöhung des Beitrages an den *Verkehrsverein* von 30 000 auf 40 000 Fr. angenommen. Ferner wurde ein Kredit von 1 900 00 Fr. für die Erstellung von *42 Einfamilienhäusern* auf der Hohliebe in Bümpliz einstimmig genehmigt.
23. Nov. Im *Berner Stadtrat* wird eine angeregte Diskussion über die *Verlängerung der roten Tramlinie vom Burgernziel* zum Laubeggweg geführt. Ein Rückweisungsantrag wird abgelehnt. Der Stadtrat heisst das Projekt gut. Es wird eine Vorlage für die Ausgestaltung des *Burgernzielplatzes* angekündigt.
24. Nov. Auf Wunsch der amerikanischen Urlauber werden in verschiedenen Restaurants «Swiss Yodlings» angeordnet.
25. Nov. Die *Berner Liedertafel* begeht ihr *100jähriges Jubiläum.*

GRATIS bis Ende Dezember
erhalten neueintretende Abonnenten die „Berner Woche". Abonnementspreis: 1 Jahr Fr. 15.-, ½ Jahr Fr. 7.75, ¼ Jahr Fr. 4.-. — Benützen Sie den nachfolgenden Bestellschein sofort, damit Sie die reichhaltigen Dezembernummern, inbegriffen das festliche Weihnachtsheft nicht verpassen

BESTELLSCHEIN

Ich bestelle ein Abonnement auf die „Berner Woche" für *3 — 6 — 12 Monate und wünsche Gratiszustellung bis Ende Dezember 1945

Adresse: _____

_____

* Zutreffendes unterstreichen

Zu Weihnachten einen
Gutschein für Aristokrat Dauerwellen
von
Coiffeur SCHOENAUER
Marktgasse 55, Bern
Telephon 2 27 96

Typische Berner Geschenke
Bärner Bonbonnière
mit verschiedenen Füllungen
Treber-Krügli
Marc aus Berner Trauben, gewachsen am Bielersee, gekeltert und gebrannt von einheimischen Weinbauern. Sein feines Aroma, das Bouquet und die Reinheit lassen auf die feine Qualität schliessen
Stadt-Drogerie
Hugo Gerster
Waisenhausplatz 12
in der Laube

KOFFER
Danner
BERN KRAMGASSE 19